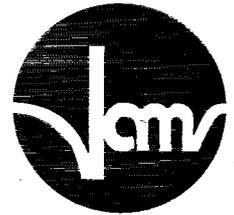


Verband alleinerziehender Mütter und Väter Aachen O.V.  
Vaalsenstr.108  
52074 Aachen  
Tel.0241/870017 Fax 0241/870060

An die  
Vorsitzende des Ausschusses  
Kinder-,Jugend-und Familie  
Frau Annegret Krauskopf MdL  
c/o Landtag NRW  
Postfach 101143

40002 Düsseldorf



17.09.01

### **Geplante Streichung der Zuschüsse für die Familienerholung**

Sehr geehrte Frau Krauskopf,

über unseren Landesverband haben wir erfahren, dass die Landesregierung plant, die Zuschüsse für die Familienerholungsmaßnahmen zu streichen. Unser Ortsverband führt seit 10 Jahren Ferienfahrten für Alleinerziehende durch. Wir sind über das Streichungsvorhaben entsetzt, denn damit würden vielen Alleinerziehenden die letzte Möglichkeit genommen, mit ihren Kindern einen gemeinsamen Urlaub zu erleben.

Eine Beispielrechnung zur Verdeutlichung des Ausmaßes der Streichung: Eine allein erziehende Mutter mit 3 Kindern bekam in diesem Jahr einen Zuschuss in Höhe von 1.350 DM für eine zweiwöchige Reise. Ihr Eigenanteil lag bei 1.420 DM. Bereits diese Summe musste sie sich vom Munde absparen. Ohne die Landesförderung hätte sie jedoch keinen gemeinsamen Urlaub mit ihren Kindern erleben können.

#### ***Welchen Wert haben diese Erholungsmaßnahmen für das Familiensystem?***

Familienerholungsmaßnahmen, wie wir sie anbieten, sind kein null acht fünfzehn Pauschalurlaub, sondern orientieren sich an den Bedürfnissen und Interessen der Kinder und Eltern in dieser besonderen Lebenssituation. Es werden viele gemeinsame Aktivitäten angeboten, aber auch qualifizierte Kinderbetreuung, so dass Eltern und Kinder Abstand von dem oft sehr belastenden Alltag finden können.

Zum anderen entwickeln die Familien innerhalb der Ferienmaßnahmen Selbsthilfepotentiale, und fahren gestärkt nach Hause.

Damit haben diese Erholungsmaßnahmen auch einen stark präventiven Charakter, sie beugen Erschöpfungszuständen vor.

Wir bitten Sie, als die Vorsitzende des zuständigen Ausschusses, darum eindringlich: Werfen Sie ihr politisches Gewicht in die Waagschale und setzen Sie sich persönlich dafür ein, dass die geplante Streichung der Familienerholungsmaßnahmen sofort gestoppt wird. Familien leisten einen großen Beitrag für die Zukunft unserer Gesellschaft und ihnen sollte einmal im Jahr eine Pause gegönnt werden!

Mit freundlichen Grüßen

*Marlene Reksin*  
Marlene Reksin Ute Schneider  
(Vorstandssprecherinnen)

*Ute Schneider*